

STEUERERKLÄRUNG

In den nächsten Tagen werden die Steuererklärungen 2019 zugestellt, welche bis Ende März 2020 eingereicht werden sollten. Für junge Erwachsene, die zum ersten Mal die Steuererklärung ausfüllen, steht neu eine spezielle Website zur Verfügung.

»» SEITE 3



LEISTUNGSVEREINBARUNG

Der Verkehrsverein Degersheim und die Politische Gemeinde haben eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Welche Leistungen der VVD zu erbringen hat und wie hoch die finanzielle Unterstützung der Gemeinde ist, war bis anhin nur mündlich vereinbart.

»» SEITE 13

FAHRVERBOT

Das Fahrverbot auf der Berg-Wolfensbergstrasse soll neu an allen Wochentagen Gültigkeit haben. Die Strasse wird von vielen Radfahrern, Spaziergängern und Wanderern benutzt und erschliesst nur wenige Liegen-schaften.

»» SEITE 13

Achten Sie beim Spenden auf das Zewo-Gütesiegel, damit Ihr Geld am richtigen Ort ankommt. Die 5 wichtigsten Regeln fürs Spenden erfahren Sie hier: www.zewo.ch.

Hochwasserschutzprojekt wirkt sich auf die Neugestaltung des Marktplatzes aus



Aus der Sicht des Gemeinderats ist die Neugestaltung des Marktplatzes für die städtebauliche Entwicklung des Dorfes von grosser Bedeutung.

FLAWIL Zwischen April und November 2018 fand zur Neugestaltung des Marktplatzes ein Mitwirkungsverfahren für die Bevölkerung statt. Es entstand ein Grundlagenbericht, auf dessen Basis das Architektenteam bis Sommer 2019 ein Vorprojekt erarbeitete. Doch der Gemeinderat ist mit dem Ergebnis (noch) nicht zufrieden und lässt das Vorprojekt überarbeiten. Ausserdem muss zuerst das Hochwasserschutzprojekt Dorfbach und Tüfibächli ausgearbeitet werden.

Zwischen April und November 2018 fand ein Partizipationsprozess zur Neugestaltung des Marktplatzes statt, der von der Fachhochschule (FHS) St.Gallen begleitet wurde. Das Mitwirkungsverfahren hatte das Ziel, für das Architektenteam eine gute, breit abgestützte Grundlage zur Ausarbeitung des Vorprojekts zu erarbeiten. Zunächst waren die Betroffenen zu den Themen Kultur, Markt und Gewerbe, Umgebung sowie Parkierung zu einem Workshop eingeladen. Danach folgten thematische Vertiefungen in Arbeitsgruppen. An verschiedenen Sitzungen wurde ein Grundlagenbericht zur Neugestaltung des Marktplatzes geschaffen. Anschliessend wurde der Bericht durch die Begleitgruppe bereinigt und durch den Gemeinderat genehmigt.

Auf dieser Basis wurde das aus dem seinerzeitigen Studienauftrag als Sieger hervorgegangene Architektenteam beauftragt, ein Vorprojekt zu erstellen.

Das Amt für Wasser und Energie des Kantons St.Gallen verlangt, dass das Hochwasserschutzprojekt von der Reithalle bis zum Bärenplatz als Gesamtprojekt weiterbearbeitet wird.

Vorprojekt ist zu aufwändig

Das Architektenteam hat in Zusammenarbeit mit verschiedenen Fachplanern die Ideen des Studienauftrags weiterentwickelt und dem Gemeinderat ein Vorprojekt samt Kostenschätzung mit einer Genauigkeit von plus/minus 15 Prozent abgegeben. Leider übersteigen die berechneten Kosten für den Neubau von Markthalle, Kulturhaus und Tiefgarage die Vorstellungen des Gemeinderats deutlich. Grund dafür sind die geologischen Verhältnisse des Marktplatzes. Für die Bauarbeiten muss die gesamte Baugrube mit einem vertikalen Baugrubenabschluss (Rühlwand) gesichert werden. Ausserdem muss das Tragwerk der Tiefgarage zur Gewährleistung der Befahrbarkeit stärker ausgebildet werden als zunächst angenommen. Die Tiefgarage steht rund

Folgetext von Seite 1

drei Meter im Grundwasser. Dies wiederum erfordert entsprechende Abdichtungen sowie eine Mikropfählung und eine Geröllschicht unter der Bodenplatte. Für Markthalle und Kulturhaus mussten die Holzträger neu dimensioniert werden und gegenüber dem ursprünglichen Raumprogramm sind zusätzliche Abstellräume, mehr Toiletten und grössere Technikräume entstanden. Schliesslich haben höhere Anforderungen an den Schallschutz von Fassade und Fenster sowie Massnahmen zur Verbesserung der Raumakustik zu höheren Kosten geführt.

Überarbeitung notwendig

Der Gemeinderat hat das Vorprojekt des Architektenteams ausführlich besprochen. Der Rat ist mit dem architektonischen Ergebnis und mit der Umsetzung der Bedürfnisse aus dem Mitwirkungsprozess durchaus zufrieden. Doch das Projekt hat zu viel Speck angesetzt und ist aus Sicht des Gemeinderats in der aktuellen Form kaum mehrheitsfähig. Der Rat hat deshalb das Architektenteam beauftragt, zusammen mit der Bau- und Infrastrukturkommission das Vorprojekt zu überarbeiten und nach Einsparungen zu suchen. Dabei sind auch konzeptionelle Überlegungen denkbar. Der Gemeinderat hat den für die Überarbeitung notwendigen Nachtragskredit gesprochen.

Hochwasserschutzprojekt zuerst

Das zwingend notwendige Hochwasserschutzprojekt für den Dorfbach und für das Tüfibächli

wirkt sich auf die Neugestaltung des Marktplatzes aus. Das mit dem Wasserbauprojekt beauftragte Ingenieurbüro hat dem Gemeinderat aufgezeigt, dass für die Gemeinde Flawil der grösste Nutzen entsteht, wenn das Gewässer im Bereich des Marktplatzes offengelegt wird. Ausserdem verlangt nun das Amt für Wasser und Energie des Kantons St.Gallen, dass das Hochwasserschutzprojekt von der Reithalle bis zum Bärenplatz als Gesamtprojekt weiterbearbeitet wird. Der Gemeinderat hat deshalb entschieden, das nun sehr umfassende Wasserbauprojekt von der Neugestaltung des Marktplatzes zu trennen. Dies in Umkehr zu den bisherigen Absichten des Rats. Voraussichtlich wird die Bevölkerung zuerst über das Hochwasserschutzprojekt befinden. Der Kredit zur Neugestaltung des Marktplatzes kommt anschliessend zur Abstimmung, wenn der zukünftige Verlauf von Dorfbach und Tüfibächli geklärt ist.

Dranbleiben

Das Hochwasserschutzprojekt wird nun in erster Priorität bearbeitet. Leider führt dies zu Verzögerungen bei der Neugestaltung des Marktplatzes mit Markthalle, Kulturhaus und Tiefgarage. Die Wartezeit wird zur Überarbeitung des Vorprojekts genutzt. Doch der Gemeinderat will bei der Neugestaltung des Marktplatzes dranbleiben. Aus seiner Sicht ist das Projekt für die städtebauliche Entwicklung des Dorfes von grosser Bedeutung.

Flawil wird sauber



Najbollah Ghanbari ist nun täglich mit dem «Strassenstaubsauger» auf den Strassen Flawils unterwegs. Auf dem Bild rechts: Andreas Staub, Leiter Unterhaltsdienst Anlagen.

FLAWIL Auch in Flawil hat die Unsitte, Abfälle im öffentlichen Raum achtlos wegzuwurfeln oder liegenzulassen, ohne die dafür vorgesehenen Abfalleimer oder Papierkörbe zu benutzen, in den vergangenen Jahren laufend zugenommen. Nun hat dieses Littering ein Ausmass erreicht, welches den Gemeinderat zum Handeln veranlasst.

Der Rat appelliert einerseits an die gesamte Bevölkerung, die Gemeinde sauber zu halten und Littering konsequent zu vermeiden. Andererseits hat die Bürgerschaft mit der Zustimmung zum Budget 2020 auch der Anschaffung eines elektrobetriebenen «Strassenstaubsaugers» zugestimmt. Seit Anfang Januar 2020 ist nun Najbollah Ghanbari als Mitarbeiter des Unterhaltsdienstes täglich mit dem Gefährt auf den Strassen Flawils unterwegs und sorgt für mehr Sauberkeit. Najbollah Ghanbari ist mit seiner Familie von Afghanistan in die Schweiz geflüchtet. Sie sind seit Ende Juni 2016 in Flawil wohnhaft. Durch eine Neuverteilung der Aufgaben innerhalb des Unterhaltsdienstes kann Najbollah Ghanbari, nach der Absolvierung des Praktikums, Anfang März 2020 als neuer Mitarbeiter angestellt werden, ohne dass zusätzliche Stellenprozente notwendig sind. Der Gemeinderat wünscht Najbollah Ghanbari einen guten Start und hofft, dass Flawil spürbar sauberer wird.

Gottesdienst und «Generationenzmorge»

KIRCHE Am Samstag, 25. Januar 2020, findet der «Generationenzmorge» statt. Um 9 Uhr ist Start in der Kirche Feld. Danach sind Gross und Klein, Familien und Einzelpersonen zum gemeinsamen Zmorge im Lindensaal eingeladen. Der Frage nach der Liebe kann mit verschiedenen Vertiefungsangeboten nachgegangen werden: künstlerisch mit der Gestaltung eines eigenen Lebensbaums, spielerisch durch das Schlüpfen in eine Rolle der biblischen Geschichte im Bibliolog oder auch einfach im Geniessen des Zusammenseins bei einer Tasse Kaffee, Kakao oder Tee im Lindensaal oder draussen rund um die Feuerschale. Das Vorbereitungsteam der Religionslehrpersonen und Pfarrerinnen Melanie Muhmenthaler freuen sich auf viele Besuchende. eing.

ABFALLKALENDER

Bioabfuhr Flawil

Donnerstag, 30. Januar 2020, 7.00 Uhr

ÄRZTLICHER NOTFALLDIENST FLAWIL/DEGERSHEIM/UZWIL

Allgemein **0900 144 914**
(CHF 1.95/Minute ab Festnetz)
Kinder **0900 144 100**
(CHF 2.90/Minute ab Festnetz)

Impressum

Informationsblatt der Gemeinden Flawil und Degersheim

Gedruckt auf Profutura 70 g/m²,
100 % Recycling-Papier, blauer Engel

Herausgeberinnen:

Gemeinde Flawil, www.flawil.ch
Gemeinde Degersheim, www.degersheim.ch

Auflage: 7100 Ex.

Verlag und Inserate: Cavelti AG, Gossau

Erscheinen: Das FLADE erscheint wöchentlich.

Nächste Ausgabe am 31. Januar 2020

Inserate- und Redaktionsschluss:

Donnerstag, 23. Januar 2020

Beiträge und Inserate direkt an:

flawil@cavelti.ch, degersheim@cavelti.ch

Todesanzeigen:

Inserateschluss Dienstag, 28. Januar 2020

Galakonzert der Musikschule

FLAWIL Der erste Höhepunkt im Musikschuljahr 2020 ist das Galakonzert. Es findet am **Mittwoch, 29. Januar, um 19 Uhr im Lindensaal** statt.

Für die Kinder und Jugendlichen ist der Auftritt auf der grossen Bühne im Licht der Scheinwerfer eine beliebte Herausforderung und ein besonderes Erlebnis. Das Musizieren vor einem so grossen Publikum braucht Mut und Sicherheit. Gegen 70 Kinder und Jugendliche werden in Ensembles musizieren: Bläser, Streicher, Gitarren, Akkordeons, Klavierduos und die Nachwuchsband. Das abwechslungsreiche Konzert wird etwa eine Stunde dauern. Die Musikschülerinnen und Musikschüler und ihre Lehrpersonen freuen sich auf eine grosse Zuhörerschaft und laden alle ganz herzlich zu diesem besonderen Konzert ein. Es lohnt sich, sich von dieser Musik entführen zu lassen.



Das Galakonzert ist für die Musikschülerinnen und Musikschüler stets ein besonderes Erlebnis.

Steuerexpertin Mia zeigt, wie einfach es geht

FLAWIL In den nächsten Tagen werden die Steuererklärungen 2019 zugestellt, welche bis Ende März 2020 ausgefüllt und eingereicht werden sollten. Selbständig Erwerbende haben etwas länger Zeit – nämlich bis Ende Mai 2020. Fristverlängerungen können online über die Internetseite www.steuern.sg.ch beantragt werden. Für junge Erwachsene, welche zum ersten Mal die Steuererklärung ausfüllen, steht neu eine spezielle Website zur Verfügung.

Steuererklärung ausfüllen, wie geht das? Diese Frage stellen sich Jahr für Jahr vor allem junge Erwachsene. Mit dem Erreichen der Volljährigkeit oder beim Auszug aus dem Elternhaus erhält die Thematik einen besonderen Stellenwert. Für junge Leute, welche zum ersten Mal die Steuererklärung ausfüllen, steht neu die Website www.machs-eifach.ch zur Verfügung. Auf dieser finden junge Erwachsene und weitere Interessierte wie Lehrpersonen oder Eltern Anleitungen zur Steuererklärung. Teilweise sind es auch Erklärvideos. Dabei zeigt Steuerexpertin Mia, wie einfach es ist, die Steuererklärung auszufüllen, und wie nebenbei auch noch Geld gespart werden kann. Ausserdem besteht die Möglichkeit, via Chat mit Steuerfachleuten des Kantons St.Gallen und der Gemeinden auch ausserhalb der Öffnungszeiten direkt in Kontakt zu treten und diesen spezifische Fragen zu stellen. Die Einsätze der Steuerfachleute sind freiwillig. Sie sind werktags abends von 19 Uhr bis 22 Uhr sowie an den Wochenenden jeweils von 14 Uhr bis 20 Uhr erreichbar. Mit der neuen Website für junge Steuerpflichtige möchte das Steueramt erreichen, dass diese ihre Steuererklärung fristgerecht und korrekt ausfüllen. Zudem erhalten die Lehrpersonen mit der «Landing Page» ein Werkzeug und Informationen zum Thema «Steuern» für den Unterricht.

Elektronisch einreichen

Die elektronische Einreichung der Steuererklärung bringt den Steuerpflichtigen grosse Vorteile. Das Ausfüllen wird einfacher, Vorjahres-



Welche Abzüge kann ich in meiner Steuererklärung machen? Gibt es ein Maximum? Steuerexpertin Mia klärt auf www.machs-eifach.ch auf.

daten können übernommen werden, und es sind nur noch die aktuellen Werte einzufügen. Das Zusammenrechnen sowie das Übertragen der Zahlen erfolgt automatisch. Zudem wird auch weniger Papier benötigt. Durch die elektronische Einreichung werden die Arbeitsabläufe beim Steueramt vereinfacht. Die elektronische Steuererklärung steht seit Donnerstag, 16. Januar 2020, unter www.steuern.sg.ch zur Verfügung.

Provisorische Steuerrechnung

In den nächsten Tagen werden die vorläufigen Steuerrechnungen für das Jahr 2020 zugestellt. Das Steueramt empfiehlt zu prüfen, ob diese den tatsächlichen Einkommens- und Vermögensverhältnissen entsprechen. Ist das nicht der Fall, kann die Rechnung unter www.steuern.sg.ch (eKonto) online angepasst oder mit dem Steueramt Kontakt aufgenommen werden. Jede Zahlung wird bis zur Schlussrechnung zugunsten der Steuerpflichtigen verzinnt. Umgekehrt wird der Steuerbetrag der Schlussrechnung zulasten der Pflichtigen verzinst. Der Zinssatz 2020 liegt bei 0,25 Prozent. Sollten die vorgegebenen Zahlungstermine nicht eingehalten werden können, lohnt sich eine frühzeitige Kontaktaufnahme mit dem Steueramt, damit entsprechende Ratenzahlungen vereinbart werden können. Ratenzahlungen können auf der Website www.steuern.sg.ch (eKonto) auch rund um die Uhr selber erfasst werden.

Wertstoffsammelstelle wird saniert und erweitert

FLAWIL Die Wertstoffsammelstelle an der Unterstrasse, neben den Technischen Betrieben Flawil, wird erneuert und erweitert. Die Bauarbeiten beginnen am Montag, 27. Januar 2020.

Die Wertstoffsammelstelle ist in einem schlechten Zustand. Die beschädigten Sammelbehälter für Glas und Aluminium müssen ersetzt werden. Zudem wird das bestehende Angebot um zwei Unterflurbehälter (UFB) erweitert. Die dafür

notwendigen Bauarbeiten dauern voraussichtlich vom 27. Januar bis 31. Januar 2020. Nach Abschluss der Sanierungs- und Erweiterungsarbeiten stehen der Bevölkerung neben den beiden Unterflurbehältern drei Sammelbehälter für Glas, einer für Altmetall sowie zwei für Altkleider zur Verfügung. Die UFB können ab Montag, 17. Februar 2020, genutzt werden. Erst ab diesem Zeitpunkt werden die beiden Unterflurbehälter durch den Zweckverband Abfallverwertung Bazzenheid (ZAB) geleert.

Gemeinderat trifft TBF-Verwaltungsrat

FLAWIL Mindestens einmal pro Jahr trifft sich der Gemeinderat mit dem Verwaltungsrat der Technischen Betriebe Flawil (TBF). Am letzten Treffen hat der Gemeinderat das TBF-Budget 2020 genehmigt.

Seit 1. Januar 2017 sind die Technischen Betriebe Flawil ein selbständig öffentlich-rechtliches Unternehmen. Sie sind aber weiterhin zu 100 Prozent im Eigentum der Gemeinde Flawil. Ein Reglement regelt unter anderem die Kompetenzen von Gemeinderat und TBF-Verwaltungsrat. Gemäss Eignerstrategie hat der Gemeinderat die Aufsicht über die Technischen Betriebe. Aus diesem Grund trifft sich der Rat mindestens einmal pro Jahr mit dem TBF-Verwaltungsrat. Am letzten Treffen hat der Gemeinderat das Budget 2020 der Technischen Betriebe genehmigt. Zudem liess er sich durch den Verwaltungsrat über den Geschäftsverlauf, die Marktentwicklung und über aktuelle Projekte der TBF informieren.

Start ins neue Gesangsjahr

VEREIN Kürzlich haben sich die Sänger des Männerchors Eintracht mit ihren Partnerinnen zur Neujahrsbegrüssung im katholischen Pfarreizentrum Flawil getroffen. Gleich nach dem Eintreffen wurden sie fotografisch in einem Bilderrahmen festgehalten. Bei feinen Apéro-Häppchen und mit einem Glas Wein wünschte man sich alles Gute zum neuen Jahr.

Die 78 frohgelauten Gäste wurden von den organisierenden Sängerkollegen durch den Abend geführt und bewirtet – unterstützt von ihren Partnerinnen, Helfern und dem Catering Führer. Mit festlichen Klängen unterhielt Tobias Lehner aus Gossau die Anwesenden mit seinem Hackbrettspiel. Er entlockte dem Instrument mit seinem unverkennbaren Klang zur Freude der Zuhörenden volkstümliche Melodien.

In seiner Ansprache hob Präsident Ruedi Loher nochmals den gelungenen Unterhaltungsabend als Höhepunkt des vergangenen Jahres hervor. Im Jahr 2020 wird der Chor neu von einer Dirigentin geleitet. Bis es jedoch so weit ist, wird der Dirigentenstab interimistisch von Albert Mauchle geführt. Zum Einstand dirigierte er sogleich den Chor, welcher die Partnerinnen mit einigen Liedern unterhielt. So ist der Start ins neue Gesangsjahr bereits mit einem tollen Abend gelungen.

Daniel Eberle



Gelungener Auftakt: der Männerchor Eintracht bei seinem ersten Auftritt im Jahr 2020.

Kanton St.Gallen
Baudepartement



Tiefbauamt

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Planaufgabe

Gemäss Art. 41 des Strassengesetzes vom 12. Juni 1988 (sGS 732.1; abgekürzt StrG) wird öffentlich aufgelegt:

Kantonsstrasse Nr. 8, Flawil/Oberuzwil: Geh- und Radweg Langacker bis Städeli – B77.5.008.329

Von der Regierung beschlossen am 5. November 2019

Aufgabeort: Gemeinde Flawil, Gemeindehaus,
Bahnhofstrasse 6, 3. Stock, 9230 Flawil
Gemeinde Oberuzwil, Gemeindehaus,
Flawilerstrasse 3, 9242 Oberuzwil

Aufgabefrist: 29. Januar 2020 bis 27. Februar 2020

Mit dem Kantonsstrassenprojekt wird ein Gewässer (Tobel- und Hummelbach) tangiert.

Schriftliche und begründete Einsprachen gegen das Projekt und die Zulässigkeit der Enteignung gemäss Art. 45 StrG können während der Auflagefrist beim Baudepartement des Kantons St.Gallen, Lämmlisbrunnenstrasse 54, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Einsprache ist befugt, wer ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 Abs. 1 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege, sGS 951.1).

St.Gallen, 20. Januar 2020

Der Kantonsingenieur

flawil.ch

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Verkehrsordnung(en)

Das Polizeikommando verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 19 Abs. 1 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung(en):

Flawil/Oberuzwil, Kantonsstrasse Nr. 8, Neubau Geh- und Radweg

- Flawilerstrasse / Wilerstrasse, Abschnitt Langacker bis Städeli
«Gemeinsamer Rad- und Fussweg» (Signal 2.63.1)
- Oberuzwil, Flawilerstrasse, Mittelinsel südlich Liegenschaft 2153
«Hindernis rechts umfahren» (Signal 2.34)
- Oberuzwil, Flawilerstrasse, Mittelinsel südlich Liegenschaft 1712
«Hindernis rechts umfahren» (Signal 2.34)

Rechtsmittel: Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43^{bis} und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dartut (Art. 45 VRP).

Polizeikommando Kanton St.Gallen/
Gemeinde Flawil

www.flawil.ch

Zu vermieten

4-Zimmer-Wohnung

Im Zentrum von Flawil

Die Wohnung befindet sich an ruhiger, sonniger, zentraler Lage an der Badstrasse 21.

Komplett neu renoviert, Küche, Bad, Bodenbeläge etc.

Mietzins: CHF 1150.– exkl. NK
Zu vermieten per sofort oder nach Vereinbarung.

Auskunft und Vermietung

W. Stricker, Magdenauerstrasse 31, 9230 Flawil, Telefon 071 390 00 21

PlusSport
Behindertensport Schweiz
Sport Handicap Suisse
Sport Andicap Svizzera

Integration durch Sport!

PlusSport Behindertensport Schweiz macht's möglich,
seit 50 Jahren – dank Ihnen!



Postkonto 80-428-1

Glückwünsche zum 100. Geburtstag



FLAWIL Heidi Zwicky durfte am 9. Januar 2020 bei guter Gesundheit ihren 100. Geburtstag feiern. Die gelernte Damenschneiderin, die seit 1946 in Flawil wohnt, lebt im Wohn- und Pflegeheim. Gemeindepräsident Elmar Metzger überbrachte Heidi Zwicky die Glückwünsche des Flawiler Gemeinderats.

«Die letscht Beiz im Lindequartier»

VEREIN Die Theatergruppe «Silberfüchse» hat offensichtlich eine grosse Anziehungskraft. Über 100 Interessierte strömten ins katholische Pfarreizentrum Flawil zum Beta-Seniorennachmittag von Mitte Januar 2020 mit der Theatergruppe «Silberfüchse», welche das Stück «Die letscht Beiz im Lindequartier» inszenierte. Die Jasse-rinnen im «Lindenhof» vernahmen dort von der Kellnerin Melanie, dass es der Wirtin gesundheitlich und finanziell nicht gut gehe. Melanie solle die Nachfolge antreten. Die Zeitungsverträgerin verbreitete das Gerücht, Schwester und Nichte der Wirtin wollten das Restaurant kaufen und es in einen Kosmetiksalon umwandeln. Es bestand aber ein Servitut, dass das Lokal ein Restaurant bleiben müsse. Eine Genossenschaft wurde gegründet, deren «Haupt-Mann» stellte sich als Verwandter der Wirtin heraus, welcher das Restaurant übernahm, und Melanie konnte bleiben. Die Zuschauerinnen und Zuschauer waren vom

frischen Spiel der Theaterleute begeistert und applaudierten kräftig. Margrit Schildknecht, die Leiterin des Seniorennachmittags, bedankte sich herzlich bei den Schauspielern und gab der Hoffnung Ausdruck, sie ein anderes Mal wieder begrüssen zu dürfen.

Rosmarie Keil-Neuhaus



Die Theatergruppe «Silberfüchse» am Beta-Seniorennachmittag

Mit Pflanzen räuchern

VEREIN Die Veranstaltung «Mit Pflanzen im Alltag räuchern» des Vereins UrNatur Flawil war sehr gut besucht. Weit über 30 Personen fanden den Weg zum Mattenhof, wo die Trommler- und Räucherfrau Lydia Manser aus dem appenzelischen Weissbad ihr Wissen zum Besten gab. Die Teilnehmenden erfuhren unter anderem, dass eine Räucherung zum Feierabend genossen werden kann, an einem gemütlichen Abend mit Freunden oder auch alleine; zudem zur Begleitung beim Musikhören oder Lesen, zur Unterstützung von Gebeten, in Meditationen und vielem Weiteren mehr. «Wir Appenzeller zelebrieren diesen Brauch auch an Heiligabend, am Altjahrabend und am Dreikönigstag, indem wir Haus und Hof räuchern und um Schutz und Segen bitten», erklärte Lydia Manser.

Ihr Fazit: «Die Wahrnehmung beim Räuchern geht nicht mit dem Kopf. Der Geruchssinn ist schneller als der Verstand. Beim Räuchern wird das Licht der Pflanze freigesetzt. Dieses Ritual ruft die geistigen Helfer, die uns mit der Kraft und Heilung aus der Natur unterstützen und stärken.»

Rolf Zingg



Die Trommler- und Räucherfrau Lydia Manser erzählte viel Interessantes rund um das Thema «Mit Pflanzen im Alltag räuchern».

Prüfungen an der Karateschule Flawil

VEREIN Mitte Dezember fanden im Dojo die Karate-Gürtelprüfungen statt. 16 Karatekas – 2 Erwachsene und 14 Kinder beziehungsweise Jugendliche – nahmen die Herausforderung unter den strengen Augen des Sensei Imeroski (5.Dan) an, um ihr Gelerntes unter Beweis zu stellen. Um 17 Uhr begannen die Prüfungen. Für drei Kinder war es die erste Prüfung, alles war noch neu und sehr aufregend. Die Prüfungen wurden ohne Zuschauer durchgeführt, damit die Nervosität geringer war. Wie immer entging dem strengen Blick des Sensei nichts und die Karatekas mussten stets sehr konzentriert sein. Es waren anspruchsvolle Prüfungen und von den Karatekas wurde viel Geduld und Disziplin gefordert. Am Ende wurden sogleich die Resultate verkündet: Alle hatten die Prüfung bestanden und konnten das Diplom und den neuen Gurt in Empfang nehmen. So sind alle Karatekas auf ihrem Weg des Karates einen Schritt weitergekommen – herzliche Gratulation. Weitere Infos unter www.karate-schulen.ch. Mislim Imeroski



Grosse Freude herrschte bei den 16 Karatekas, die an den Karate-Gürtelprüfungen teilnahmen: Alle haben bestanden.

BAUGESUCHE

Die rechtsverbindlichen amtlichen Publikationen der Gemeinde Flawil werden seit 1. Januar 2020 auf der Publikationsplattform des Kantons St.Gallen (www.publikationen.sg.ch/amtliche-publikationen) veröffentlicht. Die Publikationen erscheinen auf freiwilliger Basis weiterhin auch im FLADE-Blatt, allerdings ohne Rechtsverbindlichkeit.

Öffentliche Auflage vom 27. Januar bis 10. Februar 2020, Rechtsmittel gemäss Art. 153 ff. Planungs- und Baugesetz (PBG). Beim Geschäftsfeld Bau und Infrastruktur (Gemeindehaus, Anschlagbrett 3. Stock) können folgende Baugesuche eingesehen werden:

Politische Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 003/2020, Unterflursammelstelle für Hauskehricht, Grundstück Nr. 780, bei Vers. Nr. 3450, Dammstrasse, Flawil

Politische Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 004/2020, Unterflursammelstelle für Hauskehricht, Grundstück Nr. 3153, Enzenbühlstrasse, gegenüber Hausnummer 201, Flawil

Politische Gemeinde Flawil, Bahnhofstrasse 6, 9230 Flawil; Baugesuch Nr. 005/2020, Unterflursammelstelle für Hauskehricht, Grundstück Nr. 389, bei Vers. Nr. 563, Oberdorfstrasse 30, Flawil

flawil.ch

GALAKONZERT



Mittwoch, 29. Januar 2020
19.00 Uhr
Lindensaal, Flawil

musikschule

simplyfile[®] by Pius Schäfler



Einfach, effizient,
übersichtlich: das
digitale Office.

simplyfile.ch



UNSER KLIMA

DEINE WAHL

GRÜNE. JETZT.



**MARLEN
RUTZ CERNA**

5a.04 / Flawil
lic. phil. I, Projekt-
leiterin Soziales



**UELI
SIEGENTHALER**

5a.06 / Flawil
Schulleiter



**URS
ISENRING**

5a.12 / Flawil
Yoga Lehrer, Gastro-
Allrounder



**RENÉ
HIRSCHI**

5a.16 / Degersheim
Jugendarbeiter,
Bauleiter



**LENA
LEUTHOLD**

5a.14 / Flawil
Ärztin



**KLARA
HUBER**

5b.08 / Flawil
Studentin Rechts-
wissenschaften



**LEO
SIEGENTHALER**

5b.12 / Flawil
Forstwart

Simplyfile – Pius Schäfler steigt in die Digitalisierung ein



Bilden das Kernteam der simplyfile AG (von links): Armin Würth (Projektleiter), Patrick Ammann (Inhaber), Karin Eisenlohr (Administration und Lizenzmanagement) und Urs Kälin (Geschäftsführer und Business Consultant).

FIRMA Digitalisierung – alle reden davon. Aber wie geht sie wirklich? Gerade bei lokalen KMU stehen viele Fragezeichen in der digitalen Agenda. Mit Simplyfile schickt Pius Schäfler eine neue Tochterfirma ins Rennen, die Antworten zu Fragen der Digitalisierung und digitaler Geschäftsprozesse bereithält. Für Simplyfile wurde mit Urs Kälin ein ausgewiesener Spezialist ins Boot geholt. Er verfügt über grosse Erfahrung in Unternehmensprozessen in verschiedensten Branchen. Auf die Frage, ob man überhaupt digitalisieren müsse, wenn alles rund laufe, sagt er: «Natürlich kann man mit der Digitalisierung auch noch warten. Die Systembrüche kosten einfach Arbeitszeit, sprich Personalkosten. Man verliert Geld und im schlimmsten Fall gar Lieferanten und Kunden, die zu Mitbewerbern mit besseren Abläufen, Online-Shops und digitalen Schnittstellen wechseln.» Er sieht die Stärke von Simplyfile darin, Synergien im Unternehmen Pius Schäfler zu nutzen, um massgeschneiderte Lösungen auszuarbeiten und umzusetzen. eing.

Kontakt

simplyfile AG, Patrick Ammann
Telefon 071 388 48 26,
patrick.ammann@simplyfile.ch

Monday Night Music

VEREIN Am Montag, 27. Januar 2020, besucht die junge Jazzband «Lonely Fourteen» den Kulturkeller in Flawil. Sie ist aus einem Jazzworkshop der Musikschule St. Gallen entstanden. Die fünfköpfige Formation spielt aus Freude und Begeisterung an der Musik individuell interpretierte und arrangierte Stücke aus Swing, Blues und Latin. Man darf gespannt sein, welche Kost sie dem Publikum servieren wird, und sich auf einen experimentierfreudigen, unterhaltsamen Abend freuen.

Urs Rechsteiner

Kulturkeller im Restaurant China Garten

Bachstrasse 19, 9230 Flawil,
Kelleröffnung ab 19.30 Uhr, Konzertbeginn um 20.00 Uhr
Reservationen direkt im Restaurant
China Garten unter der Telefonnummer
071 390 03 03

Rembetiko im Kulturpunkt

VEREIN Am Freitag, 24. Januar 2020, präsentiert mit dem «Loxandra Ensemble» eine ganz besondere Gruppe den Rembetiko im Kulturpunkt Flawil. Er wird auch als der griechische Blues bezeichnet, weil die Texte ähnlich wie im Blues von den alltäglichen Sorgen und Erfahrungen der einfachen Leute handeln. Das in Thessaloniki gegründete Musikensemble ist nach der Heldin eines berühmten griechischen Romans von Maria Iordanidu benannt. Der Name steht symbolisch für die vielen kulturellen Gemeinsamkeiten der Griechen und Türken. In ihrer Musik verschmelzen die Traditionen der Region mit neuzeitlichen Genres. Am Samstag, 25. Januar 2020, geht es gleich sehr bunt weiter im Programm. Die Combo «Rumba de Bodas», einst Strassenmusiker, feiert mit ihrem Publikum ein Fest für Tanzfüsse und die Ohren. Beide Konzerte beginnen um 20.30 Uhr, Eintritt: Kollekte.

Franz Fischli



Das «Loxandra Ensemble» mit Olga Tzimou spielt Rembetiko.

Ferienplausch Flawil – lass dich überraschen!

VEREIN Vom 4. bis 18. April 2020 findet zum 36. Mal der Ferienplausch Flawil für die 1. bis 9. Klasse statt. Rund 150 mehrheitlich ehrenamtliche Helferinnen und Helfer stellen ihre Zeit und ihr Wissen der Flawiler Jugend zur Verfügung. Organisiert und koordiniert wird der Ferienplausch durch den Elternverein Flawil. Michael und Christina Huber sowie Anita Howald-Wirth sind die Ansprechpersonen. Das Angebot umfasst Kurse im Bereich Bewegung, Kreativität, Kulinarik, Beauty, Natur und Spiel und bietet spannende Einblicke in Arbeitswelten oder Hobbies. Im Vordergrund aller Kurse stehen Erlebnis, Erfahrungen und Gemeinschaft. Anmeldungen sind ab Freitag, 24. Januar 2020 möglich: auf www.elternverein-flawil.ch. Eine schnelle Anmeldung lohnt sich. Die Teilnehmerzahl pro Kurs ist limitiert.

Anita Howald-Wirth



OK des Flawiler Ferienplauschs: Anita Howald-Wirth (am Laptop), Michael Huber (Mitte) und Christina Huber.

Spieltipp

«Ab durch die Mauer» in der Ludothek



Zur Geisterstund geht es hinter den Burgmauern rund zu und her, denn die Burggespenster feiern Karneval. Die Gespenster gehen auf Kostüm-suche, dabei können diese dank dem magischen Magnetmechanismus sogar durch Wände gehen. Wer an der Reihe ist, kann sein Gespenst einen Schritt waagrecht oder senkrecht bewegen, an einem Bodenschieber ziehen oder diesen gleich ganz versetzen. Auch der ganze Schlossplan kann gedreht werden. Die auf der Schieberlinie befindlichen Gespenster werden damit wie durch Magie durch die Mauern hindurchgeschoben.

Landet das eigene Gespenst auf einem Verkleidungsteil (Hut, Maske, Kleidung, Füsse, Hand), kann der Spieler in einem der vier verdeckten Kartenstapel nachsehen, ob das entsprechende Teil vorhanden ist. Wenn ja, darf er dieses offen vor sich ablegen. Wichtig ist es, sich gut zu merken, in welchem Stapel man was gesehen hat, und zu überlegen, wie man auf dem Burgplan am besten zu den Verkleidungen kommt. Sobald ein Spieler sein Kostüm aus fünf Teilen beisammen hat, endet das Spiel. «Ab durch die Mauer» ist ein witziges Labyrinth-Memospiel für zwei bis vier Personen und dauert etwa 20 Minuten. Das Spiel kann in der Ludothek Flawil ausgeliehen werden.

Simone Hugentobler, Ludothek Flawil

TODESFÄLLE

Gestorben am 18. Januar 2020 in St. Gallen: **Meyer, Rolf**, von Flawil und Oberhelfenschwil, geboren am 21. Mai 1928, wohnhaft gewesen in Flawil, Schweissbrunnstrasse 7. Die Abdankung findet im engsten Familienkreis statt.



Im Notfall
überall.

Jetzt Gönner werden: www.rega.ch

Theater St. Gallen

- Do 23.1.** **Versetzung**
WIEDERAUFNAHME
20–21.50 Uhr, LOK
- Sa 25.1.** **Coal, Ashes and Light**
URAUFFÜHRUNG
19 Uhr, Grosses Haus
- So 26.1.** **Der Prozess**
14–16.20 Uhr, Grosses Haus
Der Prozess
19–21.30 Uhr, Grosses Haus
- Mo 27.1.** **Faust**
19.30–22.30 Uhr
Grosses Haus
- Di 28.1.** **Die schöne Helena**
19.30–22 Uhr
Grosses Haus
- Mi 29.1.** **Coal, Ashes and Light**
19.30 Uhr, Grosses Haus
Versetzung
20–21.50 Uhr, LOK
- Do 30.1.** **Die schöne Helena**
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- Fr 31.1.** **Der Prozess**
19.30–22 Uhr, Grosses Haus
- Sa 1.2.** **Nachtzug Schauspiel**
21 Uhr, LOK
- So 2.2.** **Alice im Wunderland**
14–16 Uhr, Grosses Haus
Endstation Sehnsucht
ZUM LETZTEN MAL
19–21.30 Uhr, Grosses Haus
- Di 4.2.** **Faust**
19.30–22.30 Uhr, Grosses Haus
Versetzung
20–21.50 Uhr, LOK

theatersg.ch | 071 242 06 06 | kasse@theatersg.ch



Foto: Pierre-Yves Massot. Anzeige offeriert.

Lachen und Träume für unsere Kinder im Spital

Jede Woche erhalten die Kinder im Spital Besuch von den Traumdoktoren.

Ihre Spende schenkt Lachen.

PC 10-61645-5

Herzlichen Dank.

Stiftung
THEODORA

FDP
Die Liberalen

LISTE
3A.03

8. März 2020

Erich H. Baumann
Kantonsrat (bisher)

ich wähle

Marc Mächler und Beat Tinner in den Regierungsrat

www.e-ri.ch

25./26. Januar 2020

Botsberg Halle, Flawil

48. SC STEINEMANN TURNIER



Letzte Wohnungen nach Kernsanierung zu vermieten!

Unterstrasse 21/23, 9230 Flawil

3-Zimmer Wohnung, Mietzins inkl. Nebenkosten CHF 1'275.-

1-Zimmer Wohnung, Mietzins inkl. Nebenkosten CHF 820.-

Für einen Besichtigungstermin oder ergänzende Auskünfte stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.



*Wenn wir dort sind, wo du jetzt bist,
werden wir uns fragen,
warum wir geweint haben.*

ABSCHIED UND DANK

Traurig, aber dankbar für die vielen schönen, gemeinsamen Momente, nehmen wir Abschied von unserem lieben Bruder, Onkel und Grossonkel

Rolf Meyer-Schmidt

21. Mai 1928 bis 18. Januar 2020

Lieber Rolf, deine Herzlichkeit, dein Humor und deine stets positive Einstellung werden uns immer ein grosses Vorbild bleiben.

In liebevoller Erinnerung:

Regula Romang-Meyer
Susan Schmid-Meyer und Andreas Schleusser
Marcel und Karin Romang, mit Kindern
Katrin und Kurt Beetschen, mit Kindern
Annemarie Romang und Beau Bonilla
Silvana Schmid und Dani Niederberger

Flawil, 18. Januar 2020

Traueradresse: Susan Schmid-Meyer, Rüfiweg 8, 7076 Parpan

Wir werden im engeren Familienkreis von Rolf Abschied nehmen.

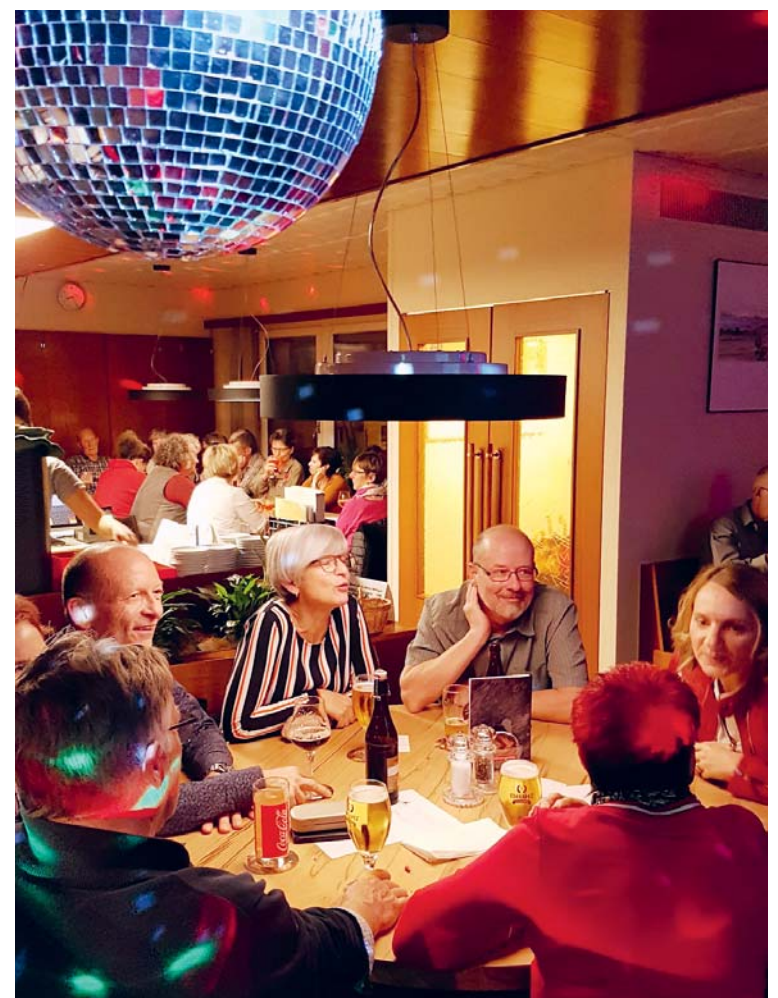
Wir danken allen, die Rolf während seines Lebens verbunden waren und ihm mit Freundschaft begegnet sind.



Schlager in der Steinbock-«Höhle»

Das Restaurant Steinbock in Flawil wurde am vergangenen Samstag zur Schlager-Höhle. Es war – bei all den Ohrwürmern der 1960er- und 1970er-Jahre – ein Abend zum Schwelgen.

Fotos: Markus Graber



Woher kommt die Liebe?

Als Jesus gefragt wird, was das wichtigste Gebot sei, antwortet er: «Du sollst Gott lieben mit deinem ganzen Herzen, mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Willen.» Das ist das grösste und wichtigste Gebot. Aber das zweite Gebot ist genauso wichtig: «Liebe deine Mitmenschen wie dich selbst.» (Mt. 22,37–39)

Liebe gehört zum Christsein wie sie zum Menschsein gehört. Liebe ist ein starkes Gefühl, vielleicht eines der stärksten. Was Liebe bedeutet, kann man schlecht definieren, man muss sie erfahren. Die griechischen Philosophen kannten vielleicht darum drei verschiedene Worte für Liebe. Einmal für die freundschaftliche Liebe: die «Philia». In vielen Fremdworten kommt diese Philia noch vor. Freundschaftliche Liebe begegnet zwischen zwei Menschen, aber ich kann auch bibliophil sein, dann habe ich Freundschaft mit Büchern; oder eine Philosophin pflegt Freundschaft zur Weisheit, ein Philanthrop ist ein Mensch, der Menschen um ihres Menschseinswillens mag – ein Menschenfreund.

Dann gibt es die erotische Liebe zwischen zwei Menschen, den «Eros». Hier spielt die körperliche Anziehungskraft eine Rolle. Begehren und Leidenschaft zeichnen diese Art von Liebe aus. Und das dritte altgriechische Wort für Liebe ist die göttliche Liebe, die «Agape». Dieses Wort wird meist im Neuen Testament verwendet, so auch im obigen Vers.



Liebe gehört zum Christsein wie sie zum Menschsein gehört.

Agape ist ein unbedingtes Zugewandtsein. Sie ist gegenseitig: Wie Gott liebt, ja selbst Liebe ist, so sollen Menschen Gott und ihre Mitmenschen lieben. Keine leichte Aufgabe ist es, diese beiden wichtigsten Gebote zu halten. Das weiss auch die Bibel. Im berühmten «Hohelied der Liebe» (1. Kor. 13) heisst es: Geduldig, uneigennützig, wahrheitsliebend, nicht nachtragend, duldsam ist diese göttliche Liebe. Eine Herausforderung für alle, die sich danach richten! Und nicht ganz

harmlos. Oft wurde diese göttliche Liebe dazu missbraucht, andere gefügig zu machen. Woher kommt die Liebe? Dieser Frage geht die reformierte Kirchgemeinde Flawil am morgigen Generationenzmorge nach. Für eine Geschichte, für das gemeinsame Zmorge, für verschiedene Vertiefungsangebote treffen sich grosse und kleine Menschen- und Gottesfreunde und -freundinnen mit der Frage nach der Liebe.

Pfarrerin Melanie Muhmenthaler



Samstag, 25. Januar, Flawil
16.00 Gottesdienst in der Spitalkapelle

Samstag, 25. Januar, Degersheim
17.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 26. Januar, Niederglatt
08.45 Eucharistiefeier

Sonntag, 26. Januar, Flawil
10.15 Eucharistiefeier

Freitag, 31. Januar, Flawil
18.30 Lichtfeier mit den Erstkommunionkindern, Eucharistiefeier mit Blasiussegen, anschliessend Telete

FLAWIL

Kolpingfamilie

Am Samstag, 25. Januar, fahren die Mitglieder nach Appenzell zum traditionellen Theater der Kolpingfamilie Appenzell. Das Stück «Alles uf Chrankeschii» und die Tombola zum Abschluss des Anlasses versprechen einen lustigen Abend.

Suntigsfiir

Die Kinder der 1. und 2. Klasse sind am Sonntag, 26. Januar, um 10.15 Uhr herzlich zur Suntigsfiir im Unterkapellenraum eingeladen.

Kirchenchor

Am Montag, 27. Januar, findet um 18.30 Uhr die Hauptversammlung im Mattenhof statt. Am Sonntag, 2. Februar, begleitet der Kirchenchor den Gottesdienst mit Taizé-Liedern.

www.se-ma.ch



Evangelisch-Reformierte Kirche Degersheim

Freitag, 24. Januar
19.15 Wogo Oberstufe im KGH
Sonntag, 26. Januar

09.40 Gottesdienst mit Hans Ruedi Gerber; anschliessend Kirchencafé; parallel zum Gottesdienst Kinderprogramm

Montag, 27. Januar
09.30 Frauenbibeltreff im KGH

www.ref-degersheim.ch



Reformierte Kirchgemeinde Flawil

Freitag, 24. Januar
18.00 KGZ: «Prisma» mit ansch. Jugendlounge

Samstag, 25. Januar
09.00 Kirche Feld: Gottesdienst mit Pfrn. M. Muhmenthaler. Thema: «Woher kommt die Liebe». Bibeltext: Ruth 1. Anschliessend Generationenzmorge im Lindensaal
Kollekte: Kodex. Fahr-dienst: 079 366 43 35

Sonntag, 26. Januar
10.00 Kirche Feld: liturgische Feier mit Pfr. M. Hampton. Bibeltext: Gal. 4.4. Kollekte: TDS Aarau.

www.ref-flawil.ch



Freie Christengemeinde Flawil

Gott begegnen – Gemeinschaft erleben

Sonntag, 26. Januar
9.30 Gottesdienst, Thema: «Christus – unser Befreier». Sonderopfer zugunsten SPM-Zentralkasse

Besuchen Sie uns, Waldau 1 (Habis-Areal), Telefon 071 393 91 91

www.fcgf.ch



Evangelisch-methodistische Kirche

Sonntag, 26. Januar
10.00 Gottesdienst mit Ueli Frei, mit Abendmahl sowie Kidstreff «Sofa». Im Anschluss Chilekafi.

Riedernstrasse 13, Tel. 071 951 51 47

www.emk-flawil.ch

Energieerstberatung

in der Gemeinde Degersheim

Mit der kostenlosen Energieerstberatung unterstützen wir Sie bei Fragen im breiten Spektrum von Energiethemen. Dazu gehören Gebäudehülle und -technik, Haushaltsgeräte und Beleuchtung, aber auch Mobilität und Freizeit und nicht zuletzt die finanzielle Unterstützung mit Förderprogrammen.

Wir beraten Sie individuell, neutral und zeigen Ihnen Schritt für Schritt Möglichkeiten und Wege auf, wie Sie Ihr Projekt anpacken und umsetzen können.

Reservieren Sie vorgängig einen Termin online www.energieagentur-sg.ch/beratungstermine oder telefonisch 058 228 71 71. Die Beratungen finden jeweils nachmittags statt.

Gemeindehaus

- Donnerstag, 13. Februar 2020
- Donnerstag, 14. Mai 2020
- Donnerstag, 13. August 2020
- Donnerstag, 05. November 2020

Diese kostenlose Dienstleistung richtet sich an alle Einwohnerinnen und Einwohner der Gemeinde Degersheim.

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

energieagentur
st.gallen



BIBLIOTHEK
LUDOTHEK

WINTER



Spezielle Öffnungszeiten Sportferien vom 25. Januar bis 2. Februar

Sa, 25. Januar	09-11 Uhr
Di, 28. Januar	18-20 Uhr
Mi, 29. Januar	16-18 Uhr

Das Bibliothek- und Ludothekteam
wünscht allen schöne Wintersporttage!

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Feldeggstrasse 1 / 071 371 38 60 / biblioludo@degersheim.ch / www.bvsga.ch/degersheim

Fünf Flugminuten von St.Gallen entfernt liegt Degersheim. Das aktive Dorf bietet 4000 Einwohnerinnen und Einwohnern optimale Lebensbedingungen. Eingebettet in die wunderbare Hügellandschaft ist Degersheim ein bevorzugtes Naherholungsgebiet für Jung und Alt.

Das Wasser ist dein Element.

Liegt dir die Sicherheit unserer Badegäste am Herzen?

Wir suchen für die kommende Badesaison (Mai bis Mitte September) eine motivierte Persönlichkeit als

Badmeister/-in 50 bis 100 Stellenprocente

Das schön gelegene Freibad lädt Gross und Klein zum Badespass ein. Die Anlage umfasst nebst dem 25-m-Schwimmbecken, das Nichtschwimmer- und Kinderplanschbecken, die Sprunganlage und Rutschbahn sowie ein Beachvolleyballfeld. Deine Aufgaben sind:

- Badaufsicht
- Sicherstellung einer einwandfreien Wasserqualität
- Unterhalts- und Reinigungsarbeiten

Um einen sicheren und angenehmen Badebetrieb zu gewährleisten, erwarten wir von dir:

- Brevet igba PRO oder SLRG Plus Pool
- CPR-Ausweis
- Fachbewilligung für Biozidprodukte / Desinfektion von Badewasser in Gemeinschaftsbädern
- hohe Selbstständigkeit
- hohe Kundenorientierung

Erfüllst du unsere Erwartungen? Oder bist du bereit, die fehlenden Qualifikationen bis Saisonbeginn zu erlangen? Dann bieten wir dir eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Stelle in einem kleinen Team. Es erwartet dich ein schöner Arbeitsplatz in der Nähe des Bahnhofs.

Deine Fragen zur freien Stelle beantworten wir dir gerne. Kontaktiere dafür Noemi Koller, Leiterin Facility Management (T 071 372 07 76).

Hast du Interesse? Dann sende deine Bewerbungsunterlagen an Petra Hollenstein, Leiterin Personaldienst (E petra.hollenstein@degersheim.ch).

degersheim.ch – 5 Flugminuten nach St.Gallen ... und 15 Minuten mit dem Zug

Degersheim
leben – nicht nur wohnen

Leistungsvereinbarung mit Verkehrsverein abgeschlossen

DEGERSHEIM Der Verkehrsverein Degersheim (VVD) und die Politische Gemeinde Degersheim arbeiten bei der Organisation von öffentlichen Anlässen und der Aufrechterhaltung des touristischen Angebots im Einzugsgebiet der Gemeinde Degersheim eng und gut zusammen und unterstützen sich gegenseitig. Wer welche Leistungen erbringt, war jedoch mit Ausnahme des Kurtaxenreglements nicht schriftlich festgehalten. Nun haben die Gemeinde und der VVD eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen.

Der VVD führt jedes Jahr verschiedene traditionsreiche Anlässe in der Gemeinde Degersheim durch. Er ist Eigentümer verschiedener Feuerstellen, verantwortlich für die diversen Sitz- und Ruhebänke und die Informationstafeln, gibt eine Tourismuskarte heraus und betreibt eine Telefonauskunft für den Wintersportbericht. Hinzu kommen diverse weitere Leistungen, die der VVD für die Gemeinde und ihre Bewohner erbringt. Für die Übernahme dieser wichtigen Aufgaben wird der VVD von der Gemeinde finanziell unterstützt. Welche Leistungen der VVD

zu erbringen hat und wie hoch die finanzielle Unterstützung der Gemeinde ist, war bis anhin nur mündlich vereinbart. Damit auch nach personellen Wechslen, sowohl im VVD wie auch in der Gemeinde, Klarheit über die gegenseitigen Leistungen besteht, wurde eine Leistungsvereinbarung abgeschlossen. Der Gemeinderat hat diese an seiner Sitzung vom 17. Dezember 2019 genehmigt.



Der Bestand der traditionellen Anlässe, wie zum Beispiel des Funkensonntags, wurde mit der Leistungsvereinbarung gesichert.

Fahrverbot auf der Berg-Wolfensbergstrasse zeitlich ausgedehnt

DEGERSHEIM Die Gemeinderäte Degersheim und Neckertal haben das zeitlich beschränkte Fahrverbot für Motorfahrzeuge auf der Berg-Wolfensbergstrasse ausgedehnt. Gemäss ihrem Beschluss soll das Fahrverbot neu an allen Wochentagen Gültigkeit haben. Die Beschlüsse der beiden Gemeinderäte werden heute unter Eröffnung einer Rechtsmittelfrist amtlich publiziert und sind noch nicht rechtskräftig.

Die Berg-Wolfensbergstrasse verbindet das Föhrenwäldli mit dem Wolfensberg und verläuft je ungefähr zur Hälfte auf den Gemeindegebieten von Degersheim und Neckertal. Die Strasse ist Teil des regionalen Velowegs Nr. 99 «Herzroute» und des Wanderweges «Rond om Tegersche» und wird von vielen Radfahrern, Spaziergängern und Wanderern befahren oder begangen. Über die Strasse, die als Gemeindestrasse dritter Klasse klassiert ist, sind nur vereinzelte Liegenschaften erschlossen. Bereits heute gilt auf der Strasse ein

Fahrverbot an Samstagen und Sonntagen. Auf Antrag der zuständigen Strassenkorporation haben die beiden Gemeinderäte beschlossen, die zeitliche Beschränkung des Fahrverbotes aufzuheben, wodurch das Befahren der Strasse mit Motorfahrzeugen zu jeder Zeit grundsätzlich verboten ist. Ausnahmen gelten für die Anwohner, die Landwirte, deren Land über die Strasse erschlossen ist und für Personen, welche über eine Bewilligung von der Gemeinde verfügen.



Das Befahren der Berg-Wolfensbergstrasse mit Motorfahrzeugen ist künftig zu jeder Zeit untersagt.

Neueröffnung: Centro Italiano in Degersheim

VEREIN Nach einer kurzen Pause und einem Pächterwechsel infolge des Ruhestandes des alten Pächterehepaars öffnet der italienische Verein Associazione Italiana di Degersheim Pro Familia ab Samstag, 1. Februar 2020, wieder seine Tore. Das neue Pächterehepaar bringt langjährige Er-

fahrung und Können in der italienischen Küche als Gastwirte mit. Der italienische Verein mit Antonietta und Giuseppe Fonseca heisst Gäste jetzt schon ganz herzlich willkommen und freut sich auf deren Besuch. Alexander Kästli

Grabräumungen auf den Friedhöfen Degersheim und Wolfertswil

DEGERSHEIM Die Gräber auf den Friedhöfen der Gemeinde Degersheim, deren Grabesruhe Ende 2019 abgelaufen ist, sind gekennzeichnet worden.

Diese Gräber werden im Februar/März 2020 geräumt. Die Angehörigen der Verstorbenen werden gebeten, den Grabschmuck bis spätestens 14. Februar 2020 zu entfernen und sich an die Gemeinderatskanzlei (Telefonnummer 071 372 07 80) zu wenden, falls ein Grabstein übernommen werden möchte. Der Gemeinderat verfügt bei der Grabräumung über nicht beseitigten Grabschmuck und nicht zur Abholung gemeldete Grabsteine. Ansprüche können gemäss den Bestimmungen des Friedhofreglements nachträglich nicht mehr geltend gemacht werden. Granitplatten bleiben im Eigentum der Politischen Gemeinde.



Die Gräber, deren Grabesruhe Ende 2019 abgelaufen ist, werden demnächst geräumt.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Hier werden die aktuellen Zivilstandsnachrichten der Gemeinde Degersheim aufgrund von Mutationen im Einwohnerregister durch das Einwohneramt publiziert. Bitte beachten Sie,

- dass die Publikationen aus datenschutzrechtlichen Gründen unvollständig sein können und
- dass nur Mitteilungen von in Degersheim wohnhaften Personen hier publiziert werden.

Geburten

Horber, Nevio, geboren am 30. Dezember 2019 in St. Gallen SG, Sohn des Horber, Michael und der Horber geb. De Cian, Sandra, wohnhaft in Wolfertswil SG.

Buff, Jonas, geboren am 4. Januar 2020 in Herisau AR, Sohn des Buff, Lukas und der Buff geb. Eberhard, Nicole, wohnhaft in Degersheim SG.

<< **Geheimtipp in Degersheim** >>

Rosenstrasse 4, 9113 Degersheim

4.5-Zi.Wohnung Netto 1'050.-- + NK 240.--

AP 30.-- / GA 125.--

Preisgünstige Familienwohnung, äusserst grosszügige Räumlichkeiten, separates WC/Bad, gute Einkaufsmöglichkeiten und ÖV-Anschluss

**günstige Mietkonditionen z.B.
zwei Monatsmieten werden Ihnen geschenkt!**

Zuständiger Kontakt: **Nathalie Ender**

Vereinbaren Sie einen Besichtigungstermin.

Es lohnt sich!

Telefon 079 601 22 29 / 071 245 70 75

Weitere spannende Angebote finden Sie unter:

www.brueschweiler-immo.ch



Der Gemeinderat Degersheim hat am 24. Januar 2020 folgendes Inserat auf der Publikationsplattform www.publikationen.sg.ch publiziert:

Verkehrsordnung

Der Gemeinderat Degersheim verfügt in Anwendung von Art. 3 SVG (SR 741.01), Art. 107 SSV (SR 741.21) sowie Art. 21 EV zum SVG (sGS 711.1) folgende Verkehrsordnung:

Berg-Wolfensbergstrasse, Gemeindestrasse 3. Klasse, Nr. 250

Gemeinderatsbeschluss vom 14. Januar 2020

- Verbot für Motorwagen und Motorräder, Zusatz «Zubringerdienst und mit Bewilligung gestattet»

Gegen diese Verfügung kann gemäss Art. 43^{bis} und Art. 47 des Gesetzes über die Verwaltungsrechtspflege (sGS 951.1; abgekürzt VRP) innert 14 Tagen Rekurs an das Sicherheits- und Justizdepartement, Oberer Graben 32, 9001 St.Gallen, erhoben werden. Zur Erhebung des Rekurses ist berechtigt, wer an der Änderung oder Aufhebung der Verfügung ein eigenes schutzwürdiges Interesse dardat (Art. 45 VRP).

Gemeinderat Degersheim



Parkplätze zu vermieten

An der Sennrütistrasse beim ehemaligen Hallenbad vermietet die Gemeinde Degersheim acht Parkplätze. Ein Parkplatz kann für CHF 50.00 im Monat gemietet werden.

Interessierte melden sich bei der
Abteilung Facility Management, Noemi Koller, Tel. 071 372 07 78

Gemeinde Degersheim

Die besten Lösungen sind nicht massgeschneidert. Sie sind vom Volk geschneidert.

(Mike Goran)

Kantonsratswahlen 8. März 2020
Erich H. Baumann, Flawil
FDP Liste 3a.03

Kein Wolfertswiler Skirennen diesen Winter

VEREIN Weit und breit kein Schnee in Sicht. Trotzdem ist das OK des Wolfertswiler Skirennens vor Kurzem zusammengekommen und hat sich mit der Durchführung des Traditionsanlasses befasst. Unzählige Vorbereitungen für Piste, Zeitmessung, Schneebar, Rangverkündigung, Sponsoring, Preise und Lokalitäten sind jeweils für einen erfolgreichen Event nötig. Das OK hat an seiner Sitzung die Sachlage abgewogen und entschieden, in dieser Saison kein Rennen aufzugleisen. Gründe dafür sind die mittelfristigen Wetterprognosen und wenige verbleibende Termine im Februar und März, was eine Durchführung eher unrealistisch erscheinen lässt. Ein weiterer Grund liegt darin, dass das Kernteam Verstärkung durch zwei bis drei Personen sucht und diesbezüglich noch nicht fündig wurde. Das OK hat entschieden, dieses Jahr die Ressourcen in die Suche nach Verstärkung zu stecken, um im Winter 2021 mit voller Energie und hoffentlich besseren Schneeverhältnissen die über vierzigjährige Tradition des Wolfertswiler Skirennens weiterführen zu können. Bist du daran interessiert, für den Erhalt dieses sportlichen Dorfanlasses mitanzupacken? Dann melde dich bei Dunja Dux oder einem anderen OK-Mitglied.

Dunja Dux, OK Wolfertswiler Skirennen

Neujahrsbrunch im Gewächshaus

VEREIN Bei schon fast frühlinghaften Temperaturen und grünen Wiesen weit und breit startete der Gewerbeverein Degersheim & Umgebung mit einem Imbiss ins neue Jahr. Zum ersten Mal durfte der Verein den traditionellen Brunch in der zweiten Januarwoche bei Gartenheini im Treibhaus durchführen. Rolf Giger und Monika Scherrer eröffneten den Sonntagsbrunch mit einer kurzen Rede. Danach durfte ein feines Essen und ein gemütliches «Zämähöggle unter Gwerblern» genossen werden. Ein herzlicher Dank gilt Heini und Michaela Eggenberger für das nette Ambiente im Treibhaus sowie Stefan Jud für die Organisation. Ein Dankeschön richtet sich auch an die Pfadi Wolfensberg, die den Brunch zubereitet hatte. Der Gewerbeverein wünscht allen ein erfolgreiches Jahr und hofft auf ein zahlreiches Erscheinen an der HV vom 27. März 2020.

Thomas Brülisauer



«Zämähöggle unter Gwerblern» im Gewächshaus bei frühlinghaften Temperaturen. Bild: Rolf Giger

Tolles Volleyballturnier

VEREIN Mannschaften aus nah und fern lieferten sich Mitte Januar am 22. Mixed-Volleyball-Turnier in der Mehrzweckhalle Degersheim hitzige Ballwechsel im Kampf um die Podestplätze. Jung und Alt waren auf dem Feld anzutreffen, was zu einem speziellen Ambiente führte. Es herrschte eine gute und freudige Atmosphäre in der Halle; die Teams wurden kräftig von den zahlreichen Fans und Zuschauern angefeuert. Die besten drei Mannschaften aus jeder Kategorie erhielten eine Kiste mit diversen Preisen. Für die restlichen Spieler gab es ein Duschmittel als Trostpreis. Die Preise konnten dank der grosszügigen Sponsoren organisiert werden. Es war erneut ein rundum toller Turniertag und Volleyball Degersheim freut sich bereits aufs nächste Mal.

Adrian von Allmen



22. Mixed-Volleyball-Turnier in der Mehrzweckhalle Degersheim



© Lukas Indermaur

Gemeinsam schützen wir die Natur vor unserer Haustüre.
Helfen Sie mit?

Mehr Infos: wwfost.ch
Spendenkonto: IBAN CH81 0900 0000 8922 2961 7

Rätselspass

R	A	D	P	H	U								
F	E	N	C	H	E	L	Z	U	C	K	U	N	G
C	H	N	U	T	E	N	R	W	O				
E	S	E	L	E	I	U	N	G	A	R	I	N	
I	O	N	B	E	R	G	E	L	L	L			
V	B	S	A	L	K								
E	E	S	E	A									
O	R	B	E	T	F								
S	O	R	F	F									
A	P	E	R	O	L	E							
O	I	S	J	G	U	E							
B	R	A	T	A	P	F	E	L	A	L	L	E	S
O	S	T	A	N	A	C	H	O	C				
J	E	T	R	E	S	E	T	L	U	C	H	S	
S	A	C	T	S	T	A	E	D	T	E	R		

Der perfekte Platz für Ihr

Anzeige mit 7 Buchstaben

INSERAT

flawil@cavelti.ch | degersheim@cavelti.ch

BUDGET

Das Lösungswort der letzten Ausgabe lautet: BOTSBERG
 Alle Auflösungen der Rätsel unter: www.flawil.ch/aktuelles/fladeblatt.html/16 oder www.degersheim.ch/de/verwaltung/fladeblatt

1	7	6	9	3	8	5	2	4
8	5	2	6	1	4	9	7	3
9	4	3	5	2	7	1	8	6
2	6	9	4	5	3	7	1	8
5	1	7	8	6	2	3	4	9
4	3	8	1	7	9	2	6	5
3	2	4	7	8	5	6	9	1
6	9	5	2	4	1	8	3	7
7	8	1	3	9	6	4	5	2

6	7	5	3	2	8	1	9	4
8	1	9	6	4	5	3	7	2
4	2	3	7	9	1	8	6	5
2	5	7	9	3	6	4	1	8
1	3	6	2	8	4	9	5	7
9	8	4	1	5	7	6	2	3
5	6	8	4	1	2	7	3	9
7	9	2	8	6	3	5	4	1
3	4	1	5	7	9	2	8	6

©raetsel.ch 391828

©raetsel.ch 430256

AGENDA FLAWIL

Freitag, 08.30 bis 12.00/14.00 bis 18.00 Uhr
Wochenmarkt, vor dem Gemeindehaus

Freitag, 24. Januar 2020
Lesung mit Helga S. Giger und Peter Gross

Gemeindebibliothek Flawil
 Bahnhofstrasse 12, 19.30 bis 21.30 Uhr

HV mit öffentlichem Rahmenprogramm
 SVP Ortspartei Flawil
 Restaurant Rössli, 20.00 Uhr

Ensemble «Loxandra»
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 bis 01.00 Uhr

Samstag, 25. Januar 2020
Hallenfussballturnier der Steinemänner: Firmen- und Beizencup, Frauenturnier
 Sportclub Steinemann
 Turnhalle Botsberg, 08.30 Uhr

Schertenlaib und Jegerlehner
 Kulturverein Touch
 Atelier am Goldbachweg 2, 20.30 Uhr

Rumba de Bodas
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 20.30 Uhr

Sonntag, 26. Januar 2020
Hallenfussballturnier der Steinemänner: Juniorenturnier
 Sportclub Steinemann
 Turnhalle Botsberg, 09.00 Uhr

Montag, 27. Januar 2020
Lonely Fourteen
 Verein Monday Night Music Flawil
 Restaurant China Garten (ehemals Park),
 20.00 bis 22.15 Uhr

Mittwoch, 29. Januar 2020
Galakonzert
 Musikschule Flawil
 Lindensaal, 19.00 Uhr

Donnerstag, 30. Januar 2020
Baila Latino – Tanzabend mit Crashkurs von DJ Stas
 Kulturpunkt Flawil
 St.Gallerstrasse 15, 19.30 bis 23.00 Uhr

AGENDA DEGERSHEIM

Dienstag, 28. Januar 2020
Degersheimer Frauenwandergruppe
 Berti Hauenstein
 Treffpunkt am Bahnhof, 13.00 Uhr



Jede Flasche zählt!

5°



SAMSTAG

6°



SONNTAG